

Statistik informiert ...

Nr. 37/2019

15. März 2019

Verdienstunterschiede zwischen Frauen und Männern in Schleswig-Holstein Gender Pay Gap bei 17,2 Prozent

Im Jahr 2014 betrug der Bruttostundenverdienst von Frauen in Schleswig-Holstein durchschnittlich 14,77 Euro. Männer verdienten dagegen 17,83 Euro. Der Verdienstunterschied – der sog. Gender Pay Gap – betrug damit 17,2 Prozent, so das Statistikamt Nord anlässlich des Equal Pay Day am 18. März 2019.

Dieser „*unbereinigter* Gender Pay Gap“ vergleicht den Durchschnittsverdienst aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in allen Branchen und Berufen ohne Berücksichtigung individueller Merkmale. Ursachen und Hintergründe für diesen Verdienstabstand – wie z. B. unterschiedliche Berufswahl oder Erwerbsbiografien – werden dabei nicht deutlich.

Mit dem „*bereinigten* Gender Pay Gap“ wurde nun erstmals zusätzlich der Verdienstabstand von Männern und Frauen mit vergleichbaren Qualifikationen, Tätigkeiten und Erwerbsbiografien gemessen. Er betrug im Jahr 2014 in Schleswig-Holstein 5,3 Prozent.

Hinweise:

Die Berechnung der Verdienstunterschiede beruht auf der vierjährig durchgeführten Verdienststrukturerhebung (seit 2014 in den Wirtschaftsabschnitten A-S, vgl. [Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008](#), und in Kleinstbetrieben.)

Die hier aufgeführten Ergebnisse werden, zur besseren Vergleichbarkeit mit anderen Veröffentlichungen, nach der EU-Abgrenzung dargestellt (d.h. Beschäftigte ohne WZ A und O und ohne Kleinstbetriebe).

Dem Konzept des bereinigten und unbereinigten Gender Pay Gap liegen komplexe statistische Grundannahmen zugrunde; detaillierte Hintergrundinformationen hierzu finden sich u. a. auf dem [Internetauftritt des Statistischen Bundesamtes \(destatis\)](#).

Die Daten für 2018 werden derzeit erhoben.

Fachliche Ansprechpartnerin:

Dr. Isabel Lupold
Telefon: 040 42831-1636
E-Mail: vse@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de